



Jubiläums-Simultan-Turnier

Kommentare von Jérôme Amiguet





## Präambel

Dieses Dokument ist eine Sammlung von Überlegungen zu den Händen, die für das Simultanturnier zum 75-jährigen Jubiläum des Schweizer Bridgeverbands vorgeschlagen wurden. Die für dieses Turnier erzeugten Hände sind zufällig und nicht, um bestimmte Techniken hervorzuheben. Diese Kommentare sollen den Spielern und Spielerinnen dieses Simultans einfache Argumentationshilfen bieten. Sie sollen keine fortgeschrittenen Spieltechniken erklären, sondern eine Diskussion über die gespielten Hände eröffnen. Ich danke allen Spielern und Spielerinnen für ihre Teilnahme an diesem Simultan und hoffe, dass Ihnen diese Kommentare gefallen.

## Hand 1

Die erste Hand dieses Simultans kann bereits zu unterschiedlichen Ergebnissen führen, je nachdem, welche Systeme die Paare verwenden und wie sehr O/W Lust auf Wettbewerb hat.

<p>♠ 10 6 5 ♥ A K J 10 2 ♦ A 4 ♣ 5 3 2</p>	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 40px; height: 40px; margin: auto;"> <tr><td></td><td style="text-align: center;">N</td><td></td></tr> <tr><td style="text-align: center;">W</td><td></td><td style="text-align: center;">E</td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: center;">S</td><td></td></tr> </table>		N		W		E		S		<p>♠ A K J 2 ♥ Q 7 6 ♦ K 10 8 ♣ K Q 10</p>
	N										
W		E									
	S										
	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 40px; height: 40px; margin: auto;"> <tr><td></td><td style="text-align: center;">N</td><td></td></tr> <tr><td style="text-align: center;">W</td><td></td><td style="text-align: center;">E</td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: center;">S</td><td></td></tr> </table>		N		W		E		S		
	N										
W		E									
	S										
		<p>♠ Q 8 4 3 ♥ 9 8 3 ♦ Q J 7 6 ♣ J 9</p>									
		<p>♠ 9 7 ♥ 5 4 ♦ 9 5 3 2 ♣ A 8 7 6 4</p>									

Wenn man bessere Unterfarbe oder Karo zu viert spielt, wird Nord  $1\clubsuit$  eröffnen und West kann die Herz lizitieren.

West	North	East	South
	$1\clubsuit$	Pass	Pass/ $1\heartsuit$
$1\heartsuit$	Double		

Ost hat weder genügend Punkte noch eine genug schöne Verteilung, um seinen Partner zu unterstützen. So wird der Kontrakt entweder  $2NT$  oder  $3\clubsuit$  sein.

Das Herzlizit von West gibt das Ausspiel vor.

In SA gibt es 8 Stiche von oben, da die Treff verteilt sind (5 Stiche in Treff, 2 in Pik und ein Stich beim Ausspiel). Für die Mutigeren, die in  $3NT$  sind, ist die beste Hoffnung auf einen neunten Stich die gut platzierte Pikdame. Hier wird es allerdings zu einem weiteren Faller führen.

## Hand 2

Ost eröffnet und man sollte in O/W auf  $3NT$  kommen.

<p>♠ A 2 ♥ 6 5 4 3 ♦ A Q 4 ♣ Q 9 8 2</p>	<table border="1" style="border-collapse: collapse; width: 40px; height: 40px; margin: auto;"> <tr><td></td><td style="text-align: center;">N</td><td></td></tr> <tr><td style="text-align: center;">W</td><td></td><td style="text-align: center;">E</td></tr> <tr><td></td><td style="text-align: center;">S</td><td></td></tr> </table>		N		W		E		S		<p>♠ K J 8 7 ♥ A K 9 ♦ K 8 7 2 ♣ 10 7</p>
	N										
W		E									
	S										
<p>♠ 10 9 6 ♥ J 10 8 7 2 ♦ J 3 ♣ A K J</p>		<p>♠ Q 5 4 3 ♥ Q ♦ 10 9 6 5 ♣ 6 5 4 3</p>									

Meistens wird Nord wissen, dass West vier Karten in Herz und Ost vier Karten in Pik und höchsten drei in Herz hat. Da Nord stark ist, wird Süd kaum Honneurs und eine bis drei Karten in Herz haben, was die Chancen in dieser Farbe reduziert. Es gibt zwei Möglichkeiten für das Ausspiel: Herz oder Treff. Falls Nord Herz ausspielt, welche Karte wählen? Mit  $J109xx$  ist der Bube risikoarm, bei einer unterbrochenen Sequenz wie hier  $J10872$  sollte er auch nicht gefährlicher sein, da man um die vier Herz bei West weiss. Ein Argument für eine andere Karte ist, dass man 9 oder besser vom Partner braucht. Wenn man sich für Treff entscheidet, kann man nur das Ass spielen und so entweder mehr über den Dummy erfahren oder ein positives Signal vom Partner erhalten.

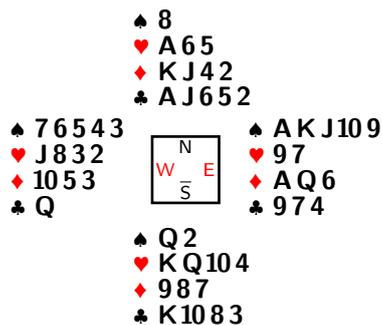
Nach Ausspiel vom Herzbuben man eine Möglichkeit, den Kontrakt zu erfüllen. Im ersten Stich sollten Bube und Dame Herz unter den König fallen und so zu drei Stoppfern führen. Dann kann man den Impass auf den Treffbuben

spielen und hoffen, dass sich dort auch Ass oder König befinden. Falls der Impass fehlschlägt, können der Impass auf die Pikdame oder gut verteilte Karo zum neunten Stich führen, nachdem man drei Treff und höchstens noch die Pikdame abgegeben hat. Der Alleinspieler wird durch die Position der Pikdame gerettet.

Bei jedem anderen Ausspiel ist es wichtig, dass Süd seine vier Karo behält und dann sollte der Kontrakt ein down gehen.

### Hand 3

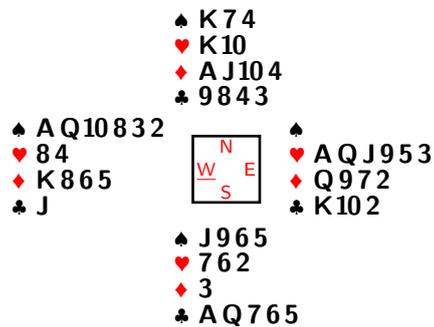
Nord sollte – je nach Vorlieben – mit neun Karten in den UF 1♦ oder 1♣ eröffnen können. Ost wird mit 1♠ intervenieren und Süd legt Kontra.



West hat nicht viel Stärke, aber eine schöne Verteilung. Fünf Karten in der Farbe des Partners und Kürze in der Farbe des Gegners. Wird West dank «total tricks» 4♠ lizitieren oder sich durch die Vulnerabilität und fehlende Stärke auf ein pragmatisches 3♠ beschränken? Wäre die Vulnerabilität umgekehrt, nimmt 4♠ viel Raum und erschwert die Aufgabe für N/S. Meist wird Ost 3♠ oder 4♠ spielen, es gibt aber nur neun Stiche. Opportunistische N/S-Paare können entweder ein Strafkontra auf 4♠ oder gute 4♣ auf ihrer Linie finden.

### Hand 4

Alles hängt davon ab, was West an erster Stelle macht. Es passiert immer öfter, dass Zweifärber mit 3♠ eröffnet werden, aber es wird auch Leute geben, die 1♠ oder 2♠ (schwach) eröffnen.

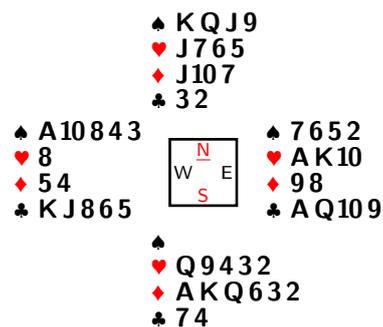


Nord sollte nicht intervenieren und die erste Ansage von West wird die Absichten von Ost definieren. Auf eine Pik Barrage des Partners ist die Aussicht auf eine Manche schwach und West wird auf der Höhe spielen, die er gewählt hat. Wenn West mit 1♠ eröffnet, wird Ost forcieren, bis das Paar 4♥ erreicht.

Die Alleinspieler in Pik werden sich entscheiden müssen, ob sie von König oder Bube zu dritt ausgehen.

### Hand 5

In dieser Hand sind viele verschiedene Lizitsequenzen möglich. Auf die 1♣ Eröffnung hat Süd zwei Möglichkeiten: er kann seinen roten Zweifärber zeigen oder sich auf die Karo beschränken. Im ersten Fall, 2NT, fällt viel Lizitraum weg und Partner weiss, dass man Herz hat. 1♦ zeigt zwar die fürs Ausspiel beste Farbe, lässt aber den Gegnern noch viel Platz.



Bei einer OF zu sechst wäre es wichtiger, diese zu lizitieren, bei einer UF ist es wichtiger, den Zweifärber zu zeigen. Die Schikane in Pik ist auch ein Hinweis, dass man den Gegnern Lizitraum wegnehmen sollte, damit sie ihre Pik nicht einfach ansagen können.

West wird auch eine interessante Entscheidung fällen müssen, v.a. wenn er die Instrumente hat, um seine Verteilung gut zu zeigen.

Nach der Bicolor-Intervention von Süd muss man mindestens auf Dreierhöhe sprechen. Man möchte eine Hand zeigen, die in Pik gut für eine Manche wäre, aber auch eine Unterstützung in Treff hat. Man kann die beiden vom Gegner angesagten Farben benutzen, um die Manche in Pik oder Treff vorzuschlagen, z. B. wäre 3♦ die positive Unterstützung in Treff und 3♥ die positive Unterstützung in Pik.

West	North	East	South
	Pass	1♣	2NT
3♦/♥			

3♣ und 3♠ werden so non-forcing. Auf den Manche-Vorschlag in Pik scheint 3♥ vernünftig, wenn Nord noch Platz für dieses Lizit hat, aber die Stärke seiner Hand ist im Gegenspiel eines Pikkontrakts nützlicher.

Eine andere Möglichkeit mit Osts Hand ist ein Begegnungsgebot. Auf 1♦ ist sie offensichtlicher, da ein Sprung in Pik mindestens fünf Pik und viert Treff zeigt. Sie kann auch auf einen Zweifärber beim Gegener abgemacht werden, indem 4♠ sowohl Pik als auch Treff verspricht. Mit einem Einfärber in Pik hätte man zuerst ein cuebid auf 3♥ und dann vier Pik angesagt.

## Hand 6

Mit seinen zehn Karten in den OF wird Ost mit 1♠ eröffnen. Ohne forcing Ansage von 1NT wird West wohl eher passen, da er weder Pik-Unterstützung noch vier Coeur in der Hand hat.

	♠ AQ5		
	♥ AK		
	♦ AK82		
	♣ J652		
♠ 72		♠ KJ643	
♥ Q52		♥ J10964	
♦ 10965		♦ 4	
♣ K1084		♣ AQ	
	♠ 1098		
	♥ 873		
	♦ QJ73		
	♣ 973		

Nord wird entweder intervenieren oder reveillieren müssen. In beiden Fällen wird er sich für Kontra entscheiden. Nach 2♥ von Ost wird West auf 2♠ korrigieren. Nord wird nochmal kontrieren und Süd die Karo ansagen.

Als Alleinspieler in 3♦ bekommt Süd die ♠ 7 als Ausspiel. Man beobachtet, dass die Gegner einen Siebnerfit in Pik und einen Achterfit in Coeur haben; da West auf 2♠ korrigiert hat, wird er keine vier Coeur haben. Sehr wahrscheinlich hat Ost fünf Karten in jeder OF und wenn man den Single Karo entdeckt bleiben also zwei Treff. Mit dem richtigen Tempo kann Süd einen Treffstich hochspielen, um ein Pik zu verwerfen.

## Hand 7

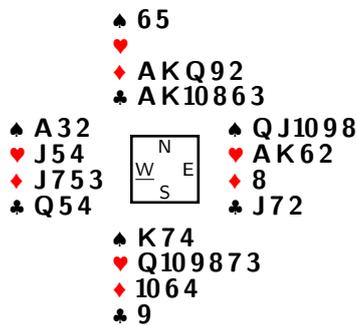
Ost eröffnet den Tanz mit 1♠ und riskiert, erst auf Vierer- oder Fünferhöhe wieder dranzukommen.

		♠ 4	
		♥ KQJ10942	
		♦ AJ	
		♣ 532	
♠ AJ10932			♠ KQ876
♥ 7			♥ A86
♦ 10875			♦ 94
♣ Q4			♣ K96
		♠ 5	
		♥ 53	
		♦ KQ632	
		♣ AJ1087	

Süd wird seinen UF-Zweifärber lizitieren und West wird Ost mit 4♠ unterstützen. Und jetzt ist Nord im Dilemma. Soll er 5♥, 5♣ oder Pass sagen? Der Singleton in Pik legt nahe, dass Partner kurz in Herz ist, aber die Qualität von Herz ist gut genug, um 5♥ zu lizitieren. Der Kontrakt in Herz hat den Vorteil, nur eine solide UF beim Partner zu brauchen. Treff zu wählen verlangt, dass er keinen Verlierer hätte oder das Ass in Coeur. 5♥ oder 5♣ zu lizitieren verführt West vielleicht dazu, 5♠ zu sagen, da die Situation unklar ist und beide Kontrakte spielbar erscheinen.

## Hand 8

Noch ein sehr strukturierter Zweifärber, und diesmal sollte man eröffnen. Nord sollte zuerst 1♠ sagen, mit 1♦ oder 4NT als Alternativen.



Die Hand ist gut genug strukturiert, um eine 1♣ zu rechtfertigen und die ♦ bei der nächsten Möglichkeit zu erwähnen. Die Eröffnung mit 4NT hat den Vorteil, das Entdecken eines OF-Fits bei den Gegnern zu verunmöglichen, erschwert aber erheblich, den mit wenigen Schlüsselkarten beim Partner wahrscheinlichen Schlemm zu finden. Das anfängliche Pass von West verringert die Chancen des Gegners auf einen OF-Kontrakt und macht die Eröffnung von 4NT unattraktiv.

Nach der Eröffnung von 1♣ sollte Ost sich mit 1♠ bemerkbar machen. Wenn Süd beschliesst zu passen oder zu kontrieren, um seine Herz und eine schwache Hand zu zeigen, erleichtert er damit das Lizit von Nord, der dann seine Karo ansagen kann.

West	North	East	South
Pass	1♣	1♠	Pass/Double
2♣	3♦	Pass	4♦

Süd kann mit 4♦ den Fit zeigen. Die Hand bringt möglicherweise einen gut platzierten Pikkönig, drei Trümpfe und mindestens einen Schnapper in Treff. Kann Nord nach der einfachen Unterstützung mit der Manche abschliessen? Wahrscheinlich.

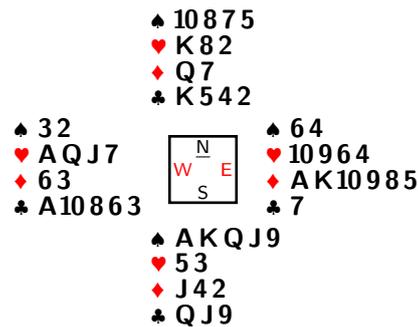
Nord sollte beim Ausspiel zwei Pik verlieren, weil der König vor dem Ass liegt. Man muss also die Verlierer in Treff und Karo verhindern. Entweder findet man je drei Treff bei den Gegnern oder schnappt zwei Treff. Beide Honneurs ohne Nebenkarten ♣ QJ in der einen Hand verhindern auch einen Treffloser. Auch ein Honneur zu zweit bei West ist eine Möglichkeit, mit den Trümpfen am richtigen Ort. Wenn West ♣ Qx oder ♣ Jx und zwei Trümpfe hält, kann man den Impass mit Schnapper machen, um nach zwei Runden in Trumpf die Treff hochzuspielen.

Man beginnt also mit ♣ AK und beobachtet, welche Treff Honneurs gespielt werden. Da sich keine Alternativen anbieten, muss man mindestens ein Treff schnappen und um zwei Treff zu schnappen braucht es die Länge in Karo und die Länge in Treff, was wenig wahrscheinlich erscheint. Der Alleinspieler wird bevorzugen, zwei Runden Karo zu spielen, um dann den dritten Treff zu schnappen und ein Down zu gehen.

Um zu erfüllen, muss man ein Treff schnappen und ein Karo behalten, um den Impass zum Buben zu machen.

## Hand 9

Die Frage bei dieser Hand ist, ob O/W ihren Herzfit finden können.



Nach Pass-Pass wird Süd mit 1♠ eröffnen, die Hand von West hat eine schöne Verteilung aber nicht unbedingt das, was es für 2♣ braucht. Andere Möglichkeiten gibt es nicht.

Die Hand von Nord ist gut für ein 3♠ Lizit, da N/S nicht gefährlich ist. Danach wird es sehr schwer für O/W, den Kontrakt in 4♥ zu finden. Ein Kontrakt, der dank der perfekt zusammenpassenden Karten gelingt.

Gegen mutige O/W-Paare, die ihren Herzfit finden, kann N/S mit 4♣ gut verteidigen.

## Hand 10

O/W sollten das Lizit ohne Widerstand leiten können.

♠ 8  
 ♥ 10 3  
 ♦ J 10 4 2  
 ♣ J 10 8 7 5 4  
 ♠ J 7 3  
 ♥ A Q 8 7 5  
 ♦ A K 5  
 ♣ A Q  
 ♠ A K Q 5 2  
 ♥ 6 2  
 ♦ 8 3  
 ♣ K 6 3 2  
 ♠ 10 9 6 4  
 ♥ K J 9 4  
 ♦ Q 9 7 6  
 ♣ 9

Wenn West eine starke Unterstützung in Pik zeigt, sollte er herausfinden können, dass Ost ♠ AKQxx hält und noch einen König daneben hat. Wahrscheinlich nicht den Herzkönig, da Ost wenig Schlemminteresse zeigen sollte, indem er irgendeinen König oder den Treffkönig zeigt. Mit ♠ AKQxx und dem ♥ K hätte diese Hand

West	North	East	South
		1♠	Pass
2♥	Pass	2♠	Pass
3♠	Pass	4♠	Pass
4NT	Pass	5♠	Pass
5NT	Pass	6♠/♦	Pass
6♠/NT	All pass		

einen Vorstoss auf 3♠ verdient, sei es mit einer nicht-seriösen Ansage oder einfach die Herzkontrolle zeigend. Wenn dann der Eröffner nur einen König auf die Frage nach den Königen zeigt, sollte dies der Treffkönig sein.

Für diejenigen, die 6♠ spielen, zählt der Alleinspieler fünf Stiche in Pik, zwei in Karo, drei in Treff und einen in Herz. Ein Treffschnapper würde den zwölften Stich bringen. Aber da der Alleinspieler den zweiten Treffstich durch einen Schnapper verliert, muss er einen Stich mehr finden. Die Wahl wird auf Herzimpass fallen und der Kontrakt wird erfüllt.

Diejenigen, die 6NT spielen, haben nur elf Stiche von oben, da der Schnapper nicht verfügbar ist. Der Herzimpass gäbe den zwölften Stich und falls dieser nicht erfolgreich wäre, könnte man vielleicht einen Squeeze machen. Wenn man den Herzimpass früh genug macht, kann man in diesem Fall beobachten, dass Nord die Treffkontrolle behält, Süd wahrscheinlich die Herzkontrolle und beide einen Stopper in Karo. Ideale Position für einen Doppelsqueeze, indem man die

Kommunikation in Karo behält. Somit haben diejenigen, die 6NT spielen, die Möglichkeit, alle Stiche zu machen.

## Hand 11

Diese Hand ist ruhiger als die vorhergehenden.

♠ K 10 9 5  
 ♥ 9  
 ♦ Q J 7 3  
 ♣ K 9 7 5  
 ♠ 7 2  
 ♥ A Q 6 4  
 ♦ A 8 6 2  
 ♣ Q J 3  
 ♠ J 6 4 3  
 ♥ J 7 5  
 ♦ K 5 4  
 ♣ 10 6 2  
 ♠ A Q 8  
 ♥ K 10 8 3 2  
 ♦ 10 9  
 ♣ A 8 4

Süd eröffnet mit 1♥. West hat zwar die Punkte für eine Eröffnung, aber nichts zum Intervenieren. Ein Informationskontra mit zwei Pik und vier Karten in der Farbe des Eröffners ist nicht zu empfehlen. In der Folge wird man Nord seine Pik und Süd 1NT lizitieren sehen. Die Situation von West hat sich nicht verbessert und er passt ein zweites Mal. 1NT sollte der Kontrakt sein.

Um die sieben nötigen Stiche zu machen, wird Süd zuerst die Karo hochspielen und kann auf gut verteilte Treff oder Pik hoffen, um vier Stiche zu machen. Es sollte keine Gefahr für diesen Kontrakt drohen.

## Hand 12

Meistens werden N/S auf 4♥ kommen. Auf die Eröffnung von Nord mit 1♥ könnte Ost in Pik barragieren.

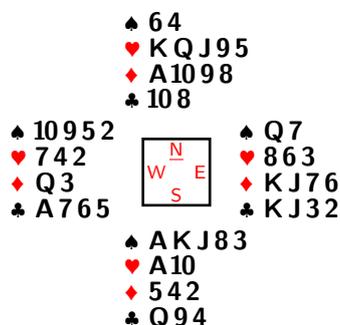
♠ J  
 ♥ A Q 7 5 2  
 ♦ Q 10 8 7 2  
 ♣ A 7  
 ♠ 9  
 ♥ 9 8  
 ♦ A K J 6 5  
 ♣ J 10 9 3 2  
 ♠ Q 10 6 5 4 3 2  
 ♥ J 10  
 ♦ 4  
 ♣ K 8 6  
 ♠ A K 8 7  
 ♥ K 6 4 3  
 ♦ 9 3  
 ♣ Q 5 4

Mit dieser Hand ist es vernünftig, dass die Spielenden wählen, ob sie passen oder eine Barrage machen. Die Farbe ist nicht schön, aber die Gefahrenlage ein Vorteil für O/W. Wenn man mit 2♠ barragiert, könnte es sein, dass N/S die 4♥ nicht findet.

Ob mit oder ohne Intervention werden N/S herausfinden, dass ihnen eine Kontrolle in Karo fehlt, um höher zu lizitieren und werden auf 4♥ stoppen. Alleinspieler Nord wird dem Ausspiel des Singletons nicht entgehen. Um den Alleinspieler an Überstichen zu hindern, muss West sofort den Schnapper geben und ♦ A J 6 behalten. Wenn West die beiden hohen Karo spielt, kann der Alleinspieler die restlichen Stiche machen. Kann West sich denken, dass sein Partner single Karo hat? Damit er es sich denken kann, müsste Partner eine Barrage in Pik gemacht haben. Für die Entscheidung wird alles von der durch Nord gespielten Karte abhängen, ♦ 2 zeigt eine ungerade Anzahl Karo in Ost, Singleton oder drei Karten. Der Partner hat seine Pik nicht ausgespielt und hat nicht ♠ A K. Das Ausspiel unter der Dame scheint nicht gefährlich und man könnte es vielleicht dem Karoausspiel vorziehen. Dies ist der einzige Zusammenhang, der West dazu bringen könnte, ein Singleton in Karo zu vermuten und im zweiten Stich klein zu spielen. Aber diese Verteidigung wird sehr schwer zu finden sein.

### Hand 13

Im Diagramm sieht man, dass N/S eine Manche spielen können, aber lizitieren werden sie wohl nur die Abenteuerlustigsten.



Die Hand von Nord wäre gut für eine Eröffnung mit Muidenberg, rot mit fünf Karten in

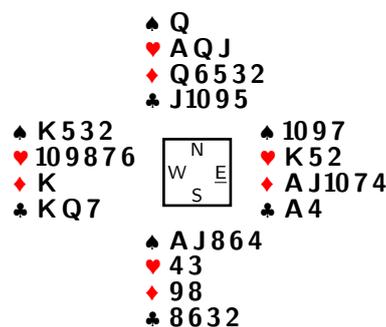
OF und vier in einer UF. Sowohl die Punkte wie auch die Mittelkarten sind in den beiden Farben des Bicolors. Auf diese Eröffnung hat Süd weder die Stärke noch die Hoffnung auf einen Fit, um mit den Ansagen fortzufahren. O/W begnügt sich auch mit diesem Kontrakt.

Wenn ein Paar keine Ansage für eine Eröffnung eines schwachen Bicolors hat, wird Süd die Ansagen mit 1♠ eröffnen. Nord begnügt sich mit 1NT und die Ansagen hören wahrscheinlich da auf.

Die Position des Treffbuben schützt N/S und bietet einen Stopper in dieser Farbe. Die Verteilung der anderen Farben ermöglicht mindestens neun Stiche. Um die Anzahl Stiche zu limitieren, sollte man als Verteidiger so schnell wie möglich Karo spielen.

### Hand 14

Ost eröffnet mit 1♦, Süd passt und West zeigt seine Herz.



Nord hat die meisten Punkte in den Farben der Gegner, auch wenn er hinter den Herz ist, werden die Karo von seinem Gegner zur Linken kontrolliert. Er wird das Lizit O/W überlassen.

West	North	East	South
		1♦	Pass
1♥	Pass	1NT	Pass

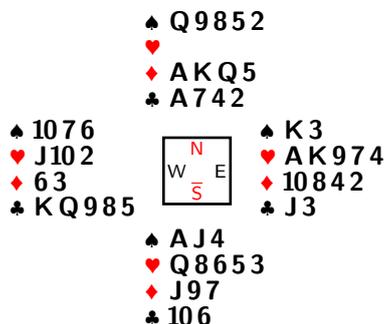
West wird eine Manche in Herz vorschlagen oder einen maximalen Fit beim Partner suchen. Die Hand von Ost ist aber zu schwach für eine Manche und sie halten auf 2♥. Um zehn Stiche zu machen, muss man ein Pik von Ost auf den dritten Treff verwerfen und Pik zum zehnten Stich schnappen. Bei Ausspiel der single Pikdame wird

es einfacher, sich diese Spiellinie vorzustellen. Der Schnapper bringt den Verteidigern keinen zusätzlichen Stich.

Die Qualität der Herz legt ein anders Ausspiel als das des Singletons nahe. Die Wahrscheinlichkeit, dass der Herzkönig vor  $\heartsuit A Q J$  liegt ist gross und schnappen bringt keine zusätzlichen Stiche. Sollte der Herzkönig hinten liegen, bräuchte es ausserdem zwei Einstiche beim Partner, um zweimal schnappen zu können. Diese Überlegungen sollten Nord vom Ausspiel der single Herzdame abhalten.

## Hand 15

Interessante Entscheidungen für mehrere SpielerInnen. Nord hat klar eine  $1\spadesuit$  Eröffnung. Und Ost? Ist seine Hand gut genug für  $2\heartsuit$ ? Es gibt Leute, die für eine  $2\heartsuit$  Ansage sechs Karten in Herz bevorzugen, aber die Gefahrenlage ist für O/W vorteilhaft. Ein Informationskontra ist wegen des Treff Doubletons ausgeschlossen.



Und was macht Süd, wenn die Herz lizitiert worden sind? Man hat eine Hand, mit der man den Kontrakt in Herz bestrafen möchte. Aber macht man genügend Stiche im Vergleich zu einer Manche in N/S?

West	North	East	South
			Pass
Pass	$1\spadesuit$	$2\heartsuit$	

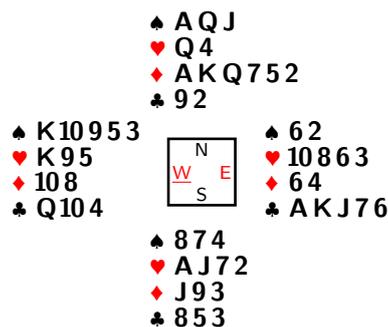
Um auf eine Manche in N/S zu hoffen, muss Nord eine sehr schöne Hand oder die richtigen Karten haben. Wenn Nord eine sehr schöne Hand hat, wäre Ost nicht im richtigen Kontrakt und sollte genug downgehen. West hat nun die

Möglichkeit zu passen oder den Partner mit  $3\heartsuit$  zu unterstützen. Da Partner nicht kontriert hat, sollte er keine besonders starke Hand haben, was ein Pass nahelegt. Nun hat Nord die perfekte Hand für das Kontra. Diejenigen, die in Süd auf  $2\heartsuit$  im Kontra passen, werden vom Dummy enttäuscht sein.

Bei denjenigen, die eine positive Unterstützung in Pik zeigen können, wird Nord auf  $4\spadesuit$  abschliessen. Ein Treffschnapper von der kurzen Hand bringt den elften Stich.

## Hand 16

Die Hand von Nord scheint ideal für eine  $1\diamondsuit$  Eröffnung, gefolgt von einem  $2NT$  Rebid. Die Treff von Ost sind schön, aber weder lang genug noch mit genügender Stärke in der Hand, um rot gegen grün ein Zwischenlizit von  $2\clubsuit$  zu erwägen.



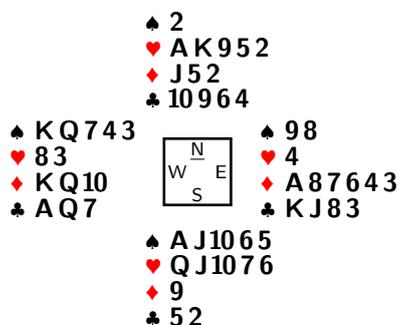
Süd wird seine Herz lizitieren, was bei Nord die Idee der  $2NT$  festigt. Hätte Süd Pik angesagt, wäre Nord eher geneigt, eine in Karo starke Hand zu zeigen.

Süd wird wissen, dass in beiden Händen zusammen 24 bis 25 HP sind. In dieser Zone ist es oft besser,  $3NT$  statt  $2NT$  zu spielen. Bei Ausspiel Treff von Ost gehen fünf Stiche an die Verteidiger, bevor Nord einen einzigen machen kann. Die restlichen acht Stiche sind für Nord von oben.

## Hand 17

Nord sieht sich wieder mit einer für Muidenberg idealen Hand mit seinen fünf Herz und vier Treff. Wenn N/S das abgemacht hat, sollten sie

schnell auf 4♥ kommen, ohne dass O/W intervenieren möchte.

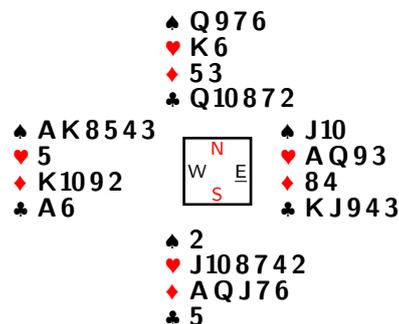


Wenn Nord dieses Werkzeug nicht zur Verfügung hat, hängt alles davon ab, ob Ost mit seinen zehn Karten in den UF barragieren will. Barragen auf 3er Höhe können auch mit schwächeren 6-4 Bicolors gemacht werden. Hier sind die Punkte in den beiden Farben des Bicolors, was eine Barrage attraktiver macht, falls das Paar sie nicht als konstruktiv für 3NT spielt. Der Doubleton in Herz ist keine gute Nachricht, weil der Partner höchstens drei Herz hat und die Gegner mindestens acht. Ohne Herzstopper haben N/S mindestens vier Stiche sofort, eventuell noch einen mehr. Diese Überlegung sollte West trotz seiner Unterstützung und Stärke zum Pass auf 3♦ bewegen. Diejenigen, die sich auf 3NT wagen, verlieren sofort sechs Stiche.

Nach Pass-Pass sollte Süd auch mit etwas wenig Punkten ruhig 1♠ eröffnen, um dann in der zweiten Runde seine Herz anzusagen. N/S werden die Ansagen mit ihrem Fit in Herz gewinnen, sogar wenn Ost mit seinen zehn Karten in UF einen zweckdienlichen Reveil macht.

## Hand 18

Viele Szenarien sind in dieser Hand möglich. Wird Ost mit seiner eher schwachen Hand in Treff eröffnen oder passen?



Auf eine 1♣ Eröffnung von Ost, kann Süd entweder einen Ein- oder Zweifärber ansagen. Da beide Farben zu fünft und qualitativ ähnlich sind, besteht kein Grund, sie nicht zu zeigen. Hätte man die OF zu sechst, sollte man sie bevorzugen. Hier lässt jedoch ihre Qualität im Vergleich zu den Karo zu wünschen übrig. Wir finden uns im gleichen Zustand wieder wie in Hand 5: auf den gegnerischen Zweifärber möchte West seine positive Hand in Pik zeigen. Dazu kann er ein cue-bid in Herz machen und so seinem Partner die Pik-Manche vorschlagen.

West	North	East	South
		1♣	2NT
3♥			

Weder Nord noch Ost werden von den Ansagen ihrer Partner sehr begeistert sein. Ost sollte 3♠ einfach hinnehmen und West wird auf 4♠ abschliessen.

Wenn Ost passt, sollte Süd mit seinen elf roten Karten entweder mit 2♥ oder 3♥ barragieren. West kommt dann mit Pik hinein und der Kontrakt wird entweder 3NT oder 4♠.

Ist Ost Alleinspieler, bekommt er ein günstiges Ausspiel, entweder Singleton Treff oder Herz, wodurch er den König fängt. Im Wissen um den roten Zweifärber in Süd und das Treffausspiel, hat der Alleinspieler Lust, ♠ AK zu spielen, um Schnapper in Treff zu verhindern, aber das nimmt ihm selbst die Karoschnapper weg. Leider hat Süd zwei Singletons und erschwert dem Alleinspieler die Aufgabe durch die zwei Loser in Pik. Er hat nur noch drei Treff-, vier Pikstiche, den Karokönig und das Herzass. Seine einzige Hoffnung ist ein gut platzierter Herzkönig und er wird den Impass für den zehnten Stich machen.

Ost hingegen wird nicht unbedingt ein vorteilhaftes Ausspiel bekommen. Diejenigen, die den Herzkönig für die Farbe des Partners ausspielen, schenken dem Alleinspieler den zehnten Stich. Auf ein anderes Ausspiel kommt der Alleinspieler zum gleichen Schluss und wird auf den gut platzierten Herzkönig hoffen.

## Hand 19

Für eine Eröffnung in erster Position fehlt Süd ein bisschen etwas.

♠ 5		♠ K1062				
♥ K9432		♥ 5				
♦ Q104		♦ AJ87				
♣ AK65		♣ J872				
♠ QJ983	<table style="border-collapse: collapse; margin: auto;"> <tr><td style="padding: 0 5px;">N</td></tr> <tr><td style="padding: 0 5px;">W</td><td style="padding: 0 5px;">E</td></tr> <tr><td style="padding: 0 5px;">S</td></tr> </table>	N	W	E	S	♠ K1062
N						
W	E					
S						
♥ J10		♥ 5				
♦ K62		♦ AJ87				
♣ Q109		♣ J872				
♠ A74		♠ A74				
♥ AQ876		♥ AQ876				
♦ 953		♦ 953				
♣ 43		♣ 43				

Als Erster wird wohl Nord 1♥ ansagen, gefolgt von einem Informationskontra von Ost. Die Hand hat keine Eröffnungsstärke aber das Pass des Partners und der Dreifärber ermuntern dazu, dem Partner so schnell wie möglich zu zeigen, dass ein Teilkontrakt für O/W möglich wäre. Für

West	North	East	South
			<b>Pass</b>
<b>Pass</b>	<b>1♥</b>	<b>Double</b>	

Süd weist das Gesetz der «total tricks» darauf hin, sofort auf 4♥ zu springen. Da aber der Partner an dritter Stelle eröffnet hat und seine Hand regelmässig verteilt ist, wäre es in diesem Fall wahrscheinlich besser, mit vier Trümpfen eine zur Manche einladende Ansage zu machen. Die Hand mit dem Singleton und einer Eröffnung wird wohl die Einladung annehmen und Nord sollte 4♥ lizitieren. Er wird drei Stiche in Karo abgeben und sollte mit Schnappern die restlichen zehn Stiche machen.

## Hand 20

Osts Hand ist fast perfekt, um 1♦ zu eröffnen und auf 1♥ vom Partner 4♦ zu sagen und so sechs schöne Karo sowie eine vier Karten in Herz zu zeigen.

♠ 84		♠ J72				
♥ KQ105		♥ AJ3				
♦ AKQJ105		♦ 98				
♣ J		♣ AK543				
♠ 84	<table style="border-collapse: collapse; margin: auto;"> <tr><td style="padding: 0 5px;">N</td></tr> <tr><td style="padding: 0 5px;">W</td><td style="padding: 0 5px;">E</td></tr> <tr><td style="padding: 0 5px;">S</td></tr> </table>	N	W	E	S	♠ Q1095
N						
W	E					
S						
♥ KQ105		♥ 8742				
♦ AKQJ105		♦ 7				
♣ J		♣ Q1096				
♠ AK63		♠ AK63				
♥ 96		♥ 96				
♦ 6432		♦ 6432				
♣ 872		♣ 872				

Das geht aber nur, wenn Nord nicht interveniert und Ost 1♥ ansagt. Nord hat zwar nur fünf Treff, aber keine OF zu viert. Die Intervention von 2♣ auf 1♦ nimmt dem Gegner Raum auf ihrer Suche nach einem OF-Fit weg. Die Vulnerabilität ist nicht vorteilhaft für diese Ansage und die Verteilung nicht gut für ein Informationskontra. Wenn Nord beschliesst, mit 2♣ dazwischenzureden, werden Ost und Süd passen und West muss sich zwischen einem Kontra (Strafkontra für Ost) und 2♣ entscheiden. Ist die Hand sehr verteilt, ist es nicht leicht, das Reveil-Kontra zu finden, um ein mögliches Strafkontra des Partners abzudecken. Das Risiko in dieser Hand ist ein Lizit von 2♣ auf das Kontra, aber die Korrektur auf 3♦ scheint ungefährlich. Das Kontra zu verwandeln ist für Ost nicht einfach. Die Ansage von 2♥ scheint pragmatischer als zu passen.

Auf Kontra oder Pass von Nord wird alles davon abhängen, ob Ost seine vier Herz zeigen möchte oder passt. Am wahrscheinlichsten ist, dass O/W mindestens 3♥ spielen, wobei man zwei Pik, ein Herz und ein Treff abgeben muss.

## Hand 21

Der Score dieser Hand wird von der Wahl Osts und seiner ersten Ansage abhängen.

♠ 108632  
 ♥ Q3  
 ♦ 1064  
 ♣ 1063  
 ♠ 5  
 ♥ 642  
 ♦ KQJ52  
 ♣ KQ82  
 ♠ QJ97  
 ♥ AK10985  
 ♦ 83  
 ♣ 4  
 ♠ AK4  
 ♥ J7  
 ♦ A97  
 ♣ AJ975

Die Hand hat zwar weniger als eine gebräuchliche Eröffnung, aber zehn Karten in den OF. Hätte man eine OF zu sechst, würde man normalerweise mit einer Barrage 2♥ eröffnen, aber die Puristen schliessen dabei die andere OF zu viert oder sogar zu dritt aus. Es ist nicht total ausgeschlossen, mit vier Pik daneben 2♥ zu eröffnen. Diese Hand, mit dieser Vulnerabilität, darf 1♥ eröffnet werden. Das, weil die Pik auch schön sind und ein Rebid von 2♥ auf eine 1NT forcing Antwort möglich ist. Auf 1♥ sollte Süd mit 2♣ intervenieren, auch wenn man lieber sechs Treff hätte. Aber die Alternativen sind nicht besser. In der Folge sollten O/W auf 3♥ oder 4♥ kommen und für zehn Stiche die drei Asse abgeben.

Wenn Ost sich auf das Abenteuer einlässt zu passen, wird Süd 1NT eröffnen und sich in 2♠ wiederfinden. West könnte bei dieser Vulnerabilität eine Ansage finden, die seinen Zweifärber zeigt, aber es ist besser, je fünf Karten in den UF zu haben, um den Kontrakt auf Dreierhöhe zu zwingen. Nach Ausspiel des Karokönigs verliert Süd acht Stiche für zwei Down.

## Hand 22

Ein etwas ruhigere Hand. Süd wird mit 1♠ eröffnen und West gibt ein Informationskontra.

♠ 1093  
 ♥ 10763  
 ♦ J854  
 ♣ 93  
 ♠ AK  
 ♥ QJ85  
 ♦ AK9  
 ♣ K842  
 ♠ Q62  
 ♥ 92  
 ♦ Q7632  
 ♣ QJ10  
 ♠ J8754  
 ♥ AK4  
 ♦ 10  
 ♣ A765

Nords Hand ist weder stark genug, noch berechtigt die Verteilung eine Unterstützung und man sollte auf 3NT von O/W enden.

West	North	East	South
		Pass	1♠
Double	Pass	2♦	Pass
2NT	Pass	3NT	All pass

Nach Pik Ausspiel kann West drei Stiche in Pik, drei in Karo, drei in Treff und vielleicht einen in Herz zählen. Wenn die Karo ausfallen, macht er fünf anstatt drei Stiche. Ohne die Pikstiche zu zählen und die möglichen fünf in Karo, sind es nur acht Stiche. Man muss also über Herz oder Treff spielen, am besten so früh wie möglich, um eine schlechte Überraschung zu vermeiden. Nach dem Ausspiel muss man also das Treffass erzwingen und das garantiert den Kontrakt.

## Hand 23

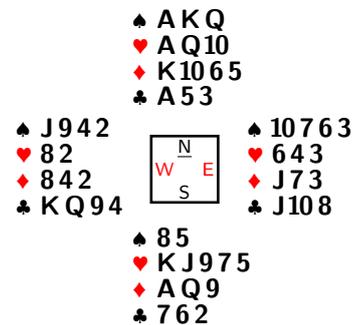
In dieser Hand, einer Schlacht um Teilkontrakte, wird die Herausforderung sein, im richtigen Kontrakt zu stoppen.

♠ Q63  
 ♥ AJ9  
 ♦ 1065  
 ♣ 10763  
 ♠ AKJ  
 ♥ K1054  
 ♦ 8432  
 ♣ 92  
 ♠ 975  
 ♥ 863  
 ♦ AQJ97  
 ♣ J4  
 ♠ 10842  
 ♥ Q72  
 ♦ K  
 ♣ AKQ85

Süd hat eine 1♣ Eröffnung und West sollte ein Informationskontra geben. Nord kann vorschlagen, 1NT zu spielen, auch wenn seine Hand nicht sehr ermutigend ist. Ost wird sich über das Informationskontra des Partners freuen und vorschlagen, Karo zu spielen, ohne jedoch eine Manche in Aussicht zu stellen. Wenn Nord dann eine vierer OF verneint, findet Süd vielleicht die 3♣. Je nachdem sollten die Kontrakte 2♦, 2♠, 3♣ oder 3♦ sein.

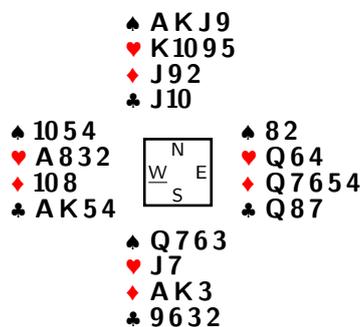
Die Chancen für O/W, den Karokönig nicht zu verlieren, wird sich ergeben, wenn Nord schon das Herzass und die Pikdame gezeigt hat und

somit der Karokönig beim Eröffner sein muss. Der Impass wird also nicht gehen und die einzige Hoffnung ist dann der König single bei Süd. Aber das Tempo in dieser Hand sollte dazu führen, dass der Alleinspieler den Karokönig verliert.



## Hand 24

Ob West eröffnet oder nicht, N/S sollte bei 2♠ stoppen.



Süd wird auf seine Herz transferieren und Nord sollte seinen Fit durch das Annehmen des Transfers zeigen können.

West	North	East	South
	2NT	Pass	3♦
Pass	3♥	Pass	4♦
Pass	4NT	Pass	5♥
Pass	5NT	Pass	5♣
Pass	6♥/NT	All pass	

Diejenigen, die in West eröffnen, geben dem Alleinspieler eine wichtige Information. Das für den Alleinspieler zu lösende Problem sind die Herz, ob man den Impass gegen die Dame oder das Ass machen soll. Am Anfang sieht man O/W zwei Stiche in Treff gewinnen und die von Nord geschnappte Treffdame. Es verbleiben dann als Punkte Karodame sowie Herzass und -dame. Wenn West die Hälfte der Punkte hat, wären das elf und die einzige eine Eröffnung rechtfertigende Konfiguration mit mindestens Herzass. Der zu wählende Impass ist also der gegen das Ass.

Wenn West nicht gesprochen hat, ist es weniger klar, welcher Impass besser ist. Aber nach Ass und König Treff bei West, können nicht beide Herzhonneurs bei West sein, weil er nicht eröffnet hat. In diesem Zusammenhang wird die Wahl vom Bedarf an Stichen und den Vorlieben des Alleinspielers abhängen.

Süd hat gegenüber von 22-23 Punkten genug, um einen Schlemm ins Auge zu fassen. Durch die Ansage der Karokontrolle und die Antwort auf den Blackwood weiss das Paar, dass es über alle Schlüsselkarten verfügt und Nord wird nicht auf 6♥ abschliessen, sondern mit 5NT weiterfahren. Von Nord aus gesehen fehlt ein bisschen, um auf Siebnerhöhe zu spielen, die wichtigste Karte bei Süd ist jetzt die Karodame, aber sie ist jetzt sehr schwer herauszufinden. Er kann hoffen, 6NT zu spielen, da er elf Stiche zählen kann: fünf Herz, drei Pik, ein Treff und zwei Karo. Der grosse Schlemm gelingt dank der Dame Karo und der guten Verteilung dieser Farbe. Diejenigen, die 6NT spielen, werden für ihre Wahl belohnt.

## Hand 25

Nord eröffnet diese starke Hand und wird mit 2NT eine regelmässige Hand mit 22-23 Punkten zeigen.

## Hand 26

Hand 26 sollte eine ruhigere Entwicklung durchmachen.

♠ Q10  
 ♥ AK4  
 ♦ AQ1083  
 ♣ J65  
 ♠ 5  
 ♥ J1052  
 ♦ 9764  
 ♣ AQ94  
 ♠ AJ8764  
 ♥ 93  
 ♦ KJ  
 ♣ K108  
 ♠ K932  
 ♥ Q876  
 ♦ 52  
 ♣ 732

Ost wird eröffnen und, nach der Antwort seines Partners und einer Karo-Intervention von Nord, das Lizit auf der Höhe von 2♠ gewinnen.

West	North	East	South
		1♣	Pass
1NT	2♦	2♣	All pass

Ost wird gleich ein Karo und zwei Herz abgeben. Er muss die Pikverlierer auf zwei beschränken. Nach Pikimpass ist die Position der Karten so, dass er nicht mehr als zwei Pik verlieren kann, und er erfüllt seinen Kontrakt.

## Hand 27

Diejenigen, die schwache Zweifärber mit einer Barrage auf Dreierhöhe eröffnen, werden vielleicht hier die Eröffnung von 3♦ finden.

♠ AK952  
 ♥ Q1085  
 ♦ J8  
 ♣ J8  
 ♠ QJ8763  
 ♥ K  
 ♦ AQ6  
 ♣ KQ6  
 ♠ 4  
 ♥ 9763  
 ♦ 92  
 ♣ A107432  
 ♠ 10  
 ♥ AJ42  
 ♦ K107543  
 ♣ 95

West wird mit 3♣ intervenieren und Nord mit grosser Freude strafkontrieren. Nach einer schwachen Eröffnung des Partners sind Kontras oft als Strafe gedacht. Die Situation lässt O/W nicht viel Spielraum, ausser wenn Ost beschliesst, 4♣ anzusagen.

Es wäre vernünftiger, wenn Süd passt und West den Tanz mit 1♠ eröffnet, die Ansagen zu ihm

zurückkommen mit 2♦ Intervention von Süd. West wird dann ein zweites Mal seine sechs Pik lizitieren und sollte sie auch spielen dürfen.

West	North	East	South
			Pass
1♠	Pass	Pass	2♦
2♠	All pass		

Gewisse N/S werden vielleicht ihren Herzfit finden und O/W ihren besseren Kontrakt in Treff. Die Stellung der Pik lässt West wenig Chancen. Und wenn N/S Alleinspieler ist, werden sie den Single Herzkönig bei West finden müssen. Dass Ost Treffass hält und gepasst hat, lässt darauf schliessen, dass Herzkönig bei West ist und der Impass nicht gehen wird. Es verbleibt also nur eine Möglichkeit, den König zu fangen.

## Hand 28

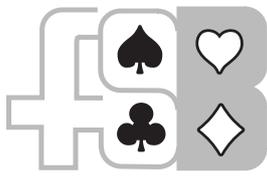
Eine letzte Schlacht um den Teilkontrakt. Wenn West 1♦ eröffnet, wird Nord keine Intervention finden, da seine Hauptfarbe Karo ist.

♠ J106  
 ♥ 7  
 ♦ K9863  
 ♣ AK76  
 ♠ K3  
 ♥ K85  
 ♦ AJ1072  
 ♣ QJ4  
 ♠ A82  
 ♥ Q964  
 ♦ Q4  
 ♣ 9832  
 ♠ Q9754  
 ♥ AJ1032  
 ♦ 5  
 ♣ 105

Ost wird seine Herz lizitieren und Süd bekommt die Möglichkeit, 1♠ zu lizitieren. Die Vulnerabilität und die Qualität der Herz im Vergleich zu den Pik legt nahe, dass diese Hand in der Verteidigung besser sein wird als Alleinspieler. Man weiss auch, dass Partner kurz in Herz ist, also nicht unbedingt ein Informationskontra. Pass wäre die meistgewählte Ansage von Süd. Ost schliesst mit 1NT ab.

West sollte mit drei Stichen in Karo, einem in Herz, zwei in Pik und einem in Treff durchkommen.

Wer eine Ansage von 1♠ findet, wird 2♠ spielen.  
Das Ausspiel der Treffdame erlaubt dem Allein-  
spieler, zwei Herz zu schnappen und die Posi-  
tion der Karten schützt ihn, er macht acht Stiche.  
Einzig bei Ausspiel von Pikkönig, der wohl sehr  
selten gespielt wird, geht der Kontrakt down.



# Simultan-Turnier des 75-jähriges Jubiläum

Sie finden ihre Resultate auf  
<https://fsbridge.ch/tournament/fsb-75/>

Mittwoch, den 19. März 2025

**Board 1**

♠ AKJ2  
♥ Q76  
♦ KT8  
♣ KQT

♠ T65  
♥ AKJT2  
♦ A4  
♣ 532

♠ Q843  
♥ 983  
♦ QJ76  
♣ J9

♠ 97  
♥ 54  
♦ 9532  
♣ A8764

Teiler Nord  
in Gefahr —

Durchschnitt der Hand: 1 T+1 von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	3 3	
♦	2 2	
♥		
♠	1 1	
SA	2 2	

NS 120

**Board 2**

♠ T96  
♥ JT872  
♦ J3  
♣ AKJ

♠ A2  
♥ 6543  
♦ AQ4  
♣ Q982

♠ KJ87  
♥ AK9  
♦ K872  
♣ T7

♠ Q543  
♥ Q  
♦ T965  
♣ 6543

Teiler Ost  
in Gefahr NS

Durchschnitt der Hand: 1 T+1 von Ost oder West

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣		1 1
♦		2 2
♥		2 2
♠		1 1
SA		2 2

EW 120

**Board 3**

♠ 8  
♥ A65  
♦ KJ42  
♣ AJ652

♠ 76543  
♥ J832  
♦ T53  
♣ Q

♠ AKJT9  
♥ 97  
♦ 4  
♣ 974

♠ Q2  
♥ KQT4  
♦ 987  
♣ KT83

Teiler Süd  
in Gefahr OW

Durchschnitt der Hand: 4 ♠ = von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	4 4	
♦	2 2	
♥	2 2	
♠		3 3
SA	1	

NS 420

**Board 4**

♠ K74  
♥ KT  
♦ AJT4  
♣ 9843

♠ AQT832  
♥ 84  
♦ K865  
♣ J

♠ —  
♥ AQJ953  
♦ Q972  
♣ KT2

♠ J965  
♥ 762  
♦ 3  
♣ AQ765

Teiler West  
in Gefahr Beide

Durchschnitt der Hand: 2 +1 von Ost oder West

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	2 2	
♦		3 3
♥		3 3
♠		2 2
SA		1 1

EW 150

**Board 5**

♠ KQJ9  
♥ J765  
♦ JT7  
♣ 32

♠ AT843  
♥ 8  
♦ 54  
♣ KJ865

♠ 7652  
♥ AKT  
♦ 98  
♣ AQT9

♠ —  
♥ Q9432  
♦ AKQ632  
♣ 74

Teiler Nord  
in Gefahr NS

Durchschnitt der Hand: 3 SAX-1 von Ost oder West

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣		2 2
♦		2 2
♥		3 3
♠		2 2
SA		1 1

NS 100

**Board 6**

♠ AQ5  
♥ AK  
♦ AK82  
♣ J652

♠ 72  
♥ Q52  
♦ T965  
♣ KT84

♠ KJ643  
♥ JT964  
♦ 4  
♣ AQ

♠ T98  
♥ 873  
♦ QJ73  
♣ 973

Teiler Ost  
in Gefahr OW

Durchschnitt der Hand: 3 = von Nord

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	2 2	
♦	3 2	
♥		2 2
♠		
SA	1 1	

NS 150

**Board 7**

♠ 4  
♥ KQJT942  
♦ AJ  
♣ 532

♠ AJT932  
♥ 7  
♦ T875  
♣ Q4

♠ KQ876  
♥ A86  
♦ 94  
♣ K96

♠ 5  
♥ 53  
♦ KQ632  
♣ AJT87

Teiler Süd  
in Gefahr Beide

Durchschnitt der Hand: 5 X-1 von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	3 3	
♦	2 2	
♥	4 4	
♠		4 4
SA		1 1

EW 200

**Board 8**

♠ 65  
♥ —  
♦ AKQ92  
♣ AKT863

♠ A32  
♥ J54  
♦ J753  
♣ Q54

♠ QJT98  
♥ AK62  
♦ 8  
♣ J72

♠ K74  
♥ QT9873  
♦ T64  
♣ 9

Teiler West  
in Gefahr —

Durchschnitt der Hand: 5 = von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	3 3	
♦	5 5	
♥		
♠		1 1
SA		2

NS 460

**Board 9**

♠ T875  
♥ K82  
♦ Q7  
♣ K542

♠ 32  
♥ AQJ7  
♦ 63  
♣ AT863

♠ 64  
♥ T964  
♦ AKT985  
♣ 7

♠ AKQJ9  
♥ 53  
♦ J42  
♣ QJ9

Teiler Nord  
in Gefahr OW

Durchschnitt der Hand: 4 SAX-3 von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	1 1	
♦		3 3
♥		4 4
♠		1 1
SA		

EW 500

**Board 10**

♠ 8  
♥ T3  
♦ JT42  
♣ JT8754

♠ J73  
♥ AQ875  
♦ AK5  
♣ AQ

♠ AKQ52  
♥ 62  
♦ 83  
♣ K632

♠ T964  
♥ KJ94  
♦ Q976  
♣ 9

Teiler Ost  
in Gefahr Beide

Durchschnitt der Hand: 7 T = von Ost oder West

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣		4 4
♦		
♥		5 5
♠		7 7
SA		7 7

EW 2220

**Board 11**

♠ KT95  
♥ 9  
♦ QJ73  
♣ K975

♠ 72  
♥ AQ64  
♦ A862  
♣ QJ3

♠ J643  
♥ J75  
♦ K54  
♣ T62

♠ AQ8  
♥ KT832  
♦ T9  
♣ A84

Teiler Süd  
in Gefahr —

Durchschnitt der Hand: 1 SA +2 von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	2 2	
♦	2 2	
♥	1 1	
♠	3 3	
SA	2 2	

NS 150

**Board 12**

♠ J  
♥ AQ752  
♦ QT872  
♣ A7

♠ 9  
♥ 98  
♦ AKJ65  
♣ JT932

♠ QT65432  
♥ JT  
♦ 4  
♣ K86

♠ AK87  
♥ K643  
♦ 93  
♣ Q54

Teiler West  
in Gefahr NS

Durchschnitt der Hand: 3 T+1 von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣		
♦	3 2	
♥	4 4	
♠		
SA	4 4	

NS 180

**Board 13**

♠ 64  
♥ KQJ95  
♦ AT98  
♣ T8

♠ T952  
♥ 742  
♦ Q3  
♣ A765

♠ Q7  
♥ 863  
♦ KJ76  
♣ KJ32

♠ AKJ83  
♥ AT  
♦ 542  
♣ Q94

Teiler Nord  
in Gefahr Beide

Durchschnitt der Hand: 4 = von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣		
♦	2 2	
♥	4 4	
♠	3 3	
SA	3 3	

NS 630

**Board 14**

♠ Q  
♥ AQJ  
♦ Q6532  
♣ JT95

♠ K532  
♥ T9876  
♦ K  
♣ KQ7

♠ T97  
♥ K52  
♦ AJT74  
♣ A4

♠ AJ864  
♥ 43  
♦ 98  
♣ 8632

Teiler Ost  
in Gefahr —

Durchschnitt der Hand: 4 = von Ost oder West

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣		
♦	2 2	
♥	4 4	
♠	1 1	
SA	2 2	

EW 430

**Board 15**

♠ Q9852  
♥ —  
♦ AKQ5  
♣ A742

♠ T76  
♥ JT2  
♦ 63  
♣ KQ985

♠ K3  
♥ AK974  
♦ T842  
♣ J3

♠ AJ4  
♥ Q8653  
♦ J97  
♣ T6

Teiler Süd  
in Gefahr NS

Durchschnitt der Hand: 4 SA +1 von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	2 2	
♦	4 4	
♥		
♠	5 5	
SA	4 4	

NS 660

**Board 16**

♠ AQJ  
♥ Q4  
♦ AKQ752  
♣ 92

♠ KT953  
♥ K95  
♦ T8  
♣ QT4

♠ 62  
♥ T863  
♦ 64  
♣ AKJ76

♠ 874  
♥ AJ72  
♦ J93  
♣ 853

Teiler West  
in Gefahr OW

Durchschnitt der Hand: 1 +3 von Nord oder Süd

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣		1 1
♦	4 4	
♥	2 2	
♠	1 1	
SA	2 2	

NS 180

**Board 17**

♠ 2  
♥ AK952  
♦ J52  
♣ T964

♠ KQ743  
♥ 83  
♦ KQT  
♣ AQ7

♠ 98  
♥ 4  
♦ A87643  
♣ KJ83

♠ AJT65  
♥ QJT76  
♦ 9  
♣ 52

Teiler Nord  
in Gefahr —

Durchschnitt der Hand: 5 ♠ X-1 von Ost oder West

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	4 4	
♦	4 4	
♥	4 4	
♠	2 2	
SA	1 1	

NS 100

**Board 18**

♠ Q976  
♥ K6  
♦ 53  
♣ QT872

♠ AK8543  
♥ 5  
♦ KT92  
♣ A6

♠ JT  
♥ AQ93  
♦ 84  
♣ KJ943

♠ 2  
♥ JT8742  
♦ AQJ76  
♣ 5

Teiler Ost  
in Gefahr NS

Durchschnitt der Hand: 3 T+1 von Ost oder West

Erfüllbare Kontrakte mit offenen Karten		
	N S	E W
♣	4 4	
♦	2 2	
♥		
♠	4 4	
SA	4 4	

EW 180

